

gestern das Konto für amerikanische Nähmaschinen ausgeraubt hatten. Von Polizeibeamten umstellt, eröffneten sie ein Feuer, das die Schuhleute erwiderten. Ein Räuber erschoß sich, ein zweiter wurde getötet, ein dritter verwundet, ein vierter wurde verhaftet. Von dem geraubten Gelde wurden noch 100 Rubel aufgefunden.

Konstantinopel, 2. August. Nach dem heutigen Ministerrate, der sich mit der Malissofrage beschäftigte, erklärten einige Minister Vertretern der Presse, die Malissofrage ertheile endgültig geregelt.

Konstantinopel, 2. August. Heute sind hier 22 Cholerafälle festgestellt worden, davon sind acht tödlich verloren. — Der Wali von Janina meldet von einem Zusammenstoß zwischen einer 90 Mann starken Truppenabteilung und einer Bande des Muharran Rechids von 200 Mann bei Hilot. Der Ausgang des Kampfes ist nicht bekannt. Aus Prevoia und Delvino sind Verstärkungen eingetroffen.

Leeds, 2. August. Miss Sofjetinoff ist hier eingetroffen und hat den Behörden die Blaffen abgeliefert.

Mairo, 3. August. Die Ausländigen legten gestern nachmittag dem Berufste, die Straßenbahnen in Verkehr zu legen, den besagten Widerstand entgegen, was zu erbitterten

Kämpfen, namentlich im Abbasviertel, führte, wo die Polizei mehrere Säben abgab und die Ausländer unerbarmherzig mit dem Säbel zurücktrieb. Diese antworteten mit einem Steinbogen und Revolvergeschüsse. Zahlreiche Ausländer, sowie mehrere Polizisten wurden verwundet, mehrere Straßenbahnen schwer beschädigt. Der Verkehr ist eingehalten.

Teneriffa, 3. August. Der Kreuzer "Berlin" ist nach Algier abgegangen.

Charbin, 2. August. Das chinesische Kriegsministerium benachrichtigte den Generalgouverneur von Mukden, daß im Herbst dieses Jahres in der Mandchurie zum ersten Male probeweise nach deutschem Muster eine neue Ordnung in der Rekrutenaushebung zur Anwendung kommt.

Washington, 2. August. Nach dem Bericht des Ackerbaubureaus beträgt der Durchschnittsstand für Baumwolle 89,1 Prozent.

Port au Prince, 3. August. Präsident Simon hat sich auf einen amerikanischen Schoner geflüchtet, auf den er sich von Bord seines haitianischen Kreuzers begab. Während der Flucht wurde der Kammerdiener des Präsidenten getötet, seine Tochter leicht verwundet. Das Sicherheits-

komitee überwacht die Stadt, fremde Interessen befinden sich offenbar in Sicherheit. Die fremden Kriegsschiffe haben keine Mannschaft geladen.

Renort, 2. August. Während der Einschiffung des Präsidenten Simon machte der Böbel einen Angriff auf die Polizeistore, bei dem fünf Personen getötet und sechs verwundet wurden.

### Willige Gaben.

Für den Kirchen in Rue spendeten im Monat Juli 1911 täglich: Konstantinopel in R. 5 M., eine verstorbenen Bobliére durch Dr. Bell in R. 100 M., Dr. Hampel in R. 1 M., Frau Scheithauer in R. 1 M., Kloster A... in R. 1 M., Stadtpfarrer X. Eich in R. 2 M., Prof. Dr. Goepfert in R. 8 M., Prof. Dr. Steuer in R. 4 M., Dr. G. Koefeler in Halle 1 M., Frau Marie verw. Glauß in R. 1,60 M., Dr. Karl Bod in R. 4,25 M., Notarbs. L... e. 8,25 M., Stodt R. 82 durch Frau Baumst. Noch in R. 7,50 M., Martin v. Op. in R. 10 M. aus Sigmaringen durch Abteilungsleiter Fischer in R. 5 M., Brüderländler in R. 2 M., Ap. Weiß in R. 1 M., aus Witten 50 M., Ap. Helene Vogel in R. 1,40 M., M. Hermann in R. 1 M., Prof. Dr. Körper in R. 1 M., Versammlung des Kathol. Vereins Rue am 30. Juli 1,18 M., Sammelblätter der Euer Haushalte 11,08 M., Rauter Anna Pfeiffer in O 30 M. Allen Spendern sagt ein herzliches Vergelt's Gott!

Ap. Wenke, Rue

**System:** Kettensatz 4 (Kette 0, 1000,  
Bilanz 27/1, Würfel 3, Brüderl. 3, Bon. 8

**Wert:** 8, Betriebsr. 41/2, Bilan. 4 Dros.

**Die Städte sind bei teilvergünstigten Papieren gleich dem Binsatz des betreffenden Effekts, bei Dividendenpapieren 4%.**

**Berl. Staatspapier.**

|                        |      |        |      |
|------------------------|------|--------|------|
| Deutsche Reichsanleihe | 8    | 83,60  | Gef. |
| do.                    | 81/2 | 88,80  | Gef. |
| Deutsche Reichsbahnf.  | 4    | 100,10 | Gef. |
| Staatsp. 3%, Rente     | 4    | 83,70  | Gef. |
| Staatsp. Staatsanl.    | 81/2 | 95,25  | Gef. |
| Großher. Staatsanl.    | 81/2 | 94,50  | Gef. |
| Rentenp. Rentenf.      | 81/2 | 88,75  | Gef. |
| Versch. konf. Anleihe  | 8    | 88,75  | Gef. |
| do.                    | 81/2 | 98,00  | Gef. |
| Staatsp. Schatzscheine | 4    | 100,10 | Gef. |

**Stadt-Zeichen.**

|                          |        |       |      |
|--------------------------|--------|-------|------|
| Dresd. Stadtschuld. 1898 | 198,00 | Gef.  |      |
| do.                      | 190,00 | 81/2  |      |
| Hausfig. St.-A. (Riebau) | 4      | —     |      |
| Großher. Stadtschuld.    | 4      | —     |      |
| Gartsholder Stadtsch.    | 4      | 97,00 | Gef. |
| Gemüth. St.-A. 1898      | 96,50  | Gef.  |      |
| do.                      | 92,00  | 81/2  |      |
| Glauchauer St.-A. 1908   | 81/2   | —     |      |

**Berl. Hand- und Spezialbriefe.**

|                           |        |        |      |
|---------------------------|--------|--------|------|
| Rein.-Bl. d. Agr. Gesell. | 81/2   | 85,25  | Gef. |
| do.                       | 4      | 100,75 | Gef. |
| Gesandt.u.-G. Dresden     | —      | —      | —    |
| Wibbe, I u. II            | 4      | 100,50 | Gef. |
| do.                       | 101,50 | Gef.   |      |
| do. Gr.-Bl. I. u. II      | 4      | 101,00 | Gef. |
| Gesandt. U. Handelsr.     | 8      | 88,40  | Gef. |
| do.                       | 81/2   | 92,10  | Gef. |
| Zaunfig. Wandbriefe       | 81/2   | 88,10  | Gef. |
| Zaunfig. Rechnungsbriefe  | 81/2   | 88,00  | Gef. |
| Zaunfig. Pap. XI          | 4      | 99,90  | Gef. |
| Zaunfig. Pap. XII         | 4      | 101,10 | Gef. |
| Zaunfig. Pap. XIII        | 4      | 101,10 | Gef. |
| Zaunfig. Pap. XIV         | 4      | 101,10 | Gef. |
| Zaunfig. Pap. XV          | 4      | 100,00 | Gef. |
| do. unfundb. 1916 VI      | 4      | 98,75  | Gef. |
| do. Gründr.-Bl. III       | 4      | 98,75  | Gef. |

### Eine Auswahl trefflicher Theaterstücke

für die Plättentheater gibt das im Verlage der Zagonia-Buchdruckerei, Dresden, Bildnungen Straße 48, erschienene Heftchen.

### Theaterstücke für die Vereinsbühne

an. Mandem Vater von Vereinen dürfte mit der Herausgabe dieser Schrift welche Nutzen, Spass, Freude, Erholung, geistiger Theaterschule erzielen. Eine große Freudenfahrt in einigen Vereinssälen steht in seinem Vereinskalender fest. Preis 60 Pf. per Nachnahme 85 Pf.



**Fracks,**  
Nestzüge, Palotto, Zylinder  
vert. u. best. C. Sauer M., Dresden,  
Ecke Am See, Margaretenstr. 7, 1.

**Landwirtschaften**  
in den Oberpr. mit kompl. Inventar, voller Güte, leichter Zugänglichkeit, verkaufsfertig.

**Immobilien-Büro Berlin-**

Charlottenb., Kantstr. 49.

Aufschläge kostenlos, unzählig erhält.



Bis 1910 ergänzt.

Preis 100 M. 115.—  
Drei Bände sind jetzt in den Buchhandlungen aus, von denen ungeheure Nachfrage nach fortgesetzter Fortsetzung besteht. Es erhält bald eine Fortsetzung der Reihe: „Sicherheit und Erfolg.“ Bequeme Teilzählmungen ermöglichen jedermann, bei Bedarf jedes einzelnen Kapitel leicht zu erhalten. Nachdruck: „Viel leichter und billiger.“

„An die Sachsenföderation.“

Centrale der Sachsenföderation:  
Dresden-Lützschena, Blasewitzer Str. 84.

Dresdner Geschäftsstelle:  
Dresden-N., Vorngasse 1, I.

Anzeigen von offenen Stellen auf allen Erwerbsgebieten anlegen, eine Geschäftsstelle der Sächs. Föderation erhält.

Während des Sommers täglich zweimal frisch eintreffend, empfiehlt:

Sämtliche geräucherte Fischwaren, feinstes Räucherhuhn sowie Kaviar, feinsten Lachs in Scheiben, Oelsardinen, Fisch-Delicatessen u. einschlägige Artikel, grohe Huswahl in Käse

**Johannes Figelius, Dresden**  
Frauenstraße 8 und 10 • Fernsprecher 9599

**Josef Franz Junge**  
Kolonialwarenhandlung  
**O S T R I T Z**, Klosterplatz  
empfiehlt sich geneigter Beachtung.

**Schirme** in großer Auswahl  
Reparaturen u. Bezüge binnen 2 Stunden

Dresden Wettiner Str. 2, 2. Haus v. Postplatz rechts im Hotel Edelweiss.

— Marie Schedlbauer

**Vollständiger Ersatz** für den Unterricht an wissenschaftlichen Lehranstalten durch die Methode Rustin, verbunden m.

eingehendem **Fernunterricht**

in 1. Deutsch, 2. Französisch, 3. Englisch, 4. Lateinisch, 5. Griechisch, 6. Mathematik, 7. Geographie, 8. Geschichte, 9. Literaturgeschichte, 10. Handelskorrespondenz, 11. Handelslehre, 12. Bankwesen, 13. Kontokorrentlehre, 14. Buchführung, 15. Kunstgeschichte, 16. Philosophie, 17. Physik, 18. Chemie, 19. Naturgeschichte, 20. Pädagogik, 21. Musiktheorie, 22. Stenographie, 23. Höheres kaufmänn. Rechnen, 24. Anthropologie, 25. Geologie, 26. Mineralogie. Gänzende Erfolge. Spezialprospekte u. Anerkennungsschreiben gratis und franko.

**Rustinsches Lehrinstitut, Potsdam, SO.**

komitee überwacht die Stadt, fremde Interessen befinden sich offenbar in Sicherheit. Die fremden Kriegsschiffe haben seine Mannschaft geladen.

Renort, 2. August. Während der Einschiffung des Präsidenten Simon machte der Böbel einen Angriff auf die Polizeistore, bei dem fünf Personen getötet und sechs verwundet wurden.

### Willige Gaben.

Für den Kirchen in Rue spendeten im Monat Juli 1911 täglich: Konstantinopel in R. 5 M., eine verstorbenen Bobliére durch Dr. Bell in R. 100 M., Dr. Hampel in R. 1 M., Frau Scheithauer in R. 1 M., Kloster A... in R. 1 M., Stadtpfarrer X. Eich in R. 2 M., Prof. Dr. Goepfert in R. 8 M., Prof. Dr. Steuer in R. 4 M., Dr. G. Koefeler in Halle 1 M., Frau Marie verw. Glauß in R. 1,60 M., Dr. Karl Bod in R. 4,25 M., Notarbs. L... e. 8,25 M., Stodt R. 82 durch Frau Baumst. Noch in R. 7,50 M., Martin v. Op. in R. 10 M. aus Sigmaringen durch Abteilungsleiter Fischer in R. 5 M., Brüderl. 100 M., aus Witten 50 M., Ap. Weiß in R. 1 M., M. Hermann in R. 1 M., Prof. Dr. Körper in R. 1 M., Versammlung des Kathol. Vereins Rue am 30. Juli 1,18 M., Sammelblätter der Euer Haushalte 11,08 M., Rauter Anna Pfeiffer in O 30 M. Allen Spendern sagt ein herzliches Vergelt's Gott!

Ap. Wenke, Rue

### Rotierungen der Dresdner Börse vom 3. August

Wertpapiere vom Bankhaus Gebr. Arnhold, Wallstraße 20.

| Genußchein werden feste Städtepapiere gehandelt. |      |        |      |
|--|------|--------|------|
| Gebr. Arnold                                     | 12   | 182,00 | Gef. |
| Gehlert  | —    | 108,00 | Gef. |
| zweinten Wagnitz                                 | 18/  | 192,00 | Gef. |
| Deutsche Gewerkschaft                            | 20   | 25,00  | Gef. |
| Dortmann   | 15   | 198,50 | Gef. |
| Schönherz  | 10   | 198,50 | Gef. |
| Leibert  | 10   | 198,50 | Gef. |
| Großdruckerei                                    | 20   | 27,25  | Gef. |
| Görlitz  | 16   | 184,00 | Gef. |
| Bielleis, Zwangsabt. 2010                        | 10   | 175,00 | Gef. |
| Gebr. Gebr.                                      | 42   | 856,00 | Gef. |
| Gebr. Schmid                                     | 10   | 171,50 | Gef. |
| Gebr. Schmid-Gesell.                             | 10   | 147,00 | Gef. |
| Gebr. Schmid-Gesell.                             | 10</ |        |      |